

An der Georg-August-Universität Göttingen Stiftung Öffentlichen Rechts – Juristische Fakultät ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (w/m/d)
- Entgeltgruppe 13 TV-L -

in Teilzeit mit 50% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit zu besetzen. Die Stelle ist befristet für drei Jahre.

Die Stelle ist am Institut für Kriminalwissenschaften am Lehrstuhl für Strafrecht und Kriminologie bei Herrn Prof. Dr. Alexander Baur angesiedelt. Der Lehrstuhl befasst sich in Forschung und Lehre unter anderem mit der Kriminologie, der Forensischen Psychiatrie sowie der Rechtspsychologie und der Rechtssoziologie. Ein Schwerpunkt liegt auf empirischen Forschungsvorhaben.

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung des Lehrstuhlinhabers im Bereich der Forschungsschwerpunkte des Lehrstuhls sowie der Lehre
- Übernahme einer Lehrverpflichtung in Höhe von zwei Semesterwochenstunden

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Psychologie, der Soziologie oder der Rechtswissenschaften (mit überdurchschnittlichem Erfolg, in den Rechtswissenschaften möglichst vollbefriedigend oder besser). Sie können sich bereits bewerben, wenn aufgrund Ihrer schriftlichen Vornoten damit zu rechnen ist, dass Sie die Einstellungsvoraussetzungen erfüllen werden und Sie voraussichtlich bis zum 15.02.2026 eine vorläufige Bescheinigung über den Abschluss Ihres Studiums vorlegen können.
- fundierte Vorkenntnisse in den Forschungsschwerpunkten des Lehrstuhls, etwa durch einen fachlich einschlägigen Masterabschluss oder einen erfolgreich absolvierten einschlägigen universitären Schwerpunktbereich o.ä. sind erwünscht
- Wünschenswert sind sehr gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache sowie idealerweise einer weiteren Sprache für die Mitarbeit bei internationalen Kooperationsprojekten
- Gute Teamfähigkeit wird vorausgesetzt
- erste Erfahrungen in internationaler beziehungsweise interdisziplinärer Zusammenarbeit sind vorteilhaft

Die Stelle soll der Qualifizierung des wissenschaftlichen Nachwuchses dienen und bietet die Möglichkeit zur Weiterqualifikation.

Die Universität Göttingen strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Sie versteht sich zudem als familienfreundliche Hochschule und fördert die Vereinbarkeit von Wissenschaft/Beruf und Familie. Der beruflichen Teilhabe von schwerbehinderten Beschäftigten sieht sich die Universität in besondere Weise verpflichtet und begrüßt deshalb Bewerbungen schwerbehinderter Menschen. Bei gleicher Qualifikation erhalten Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung den Vorzug. Eine Behinderung bzw. Gleichstellung ist zur Wahrung der Interessen bereits in die Bewerbung aufzunehmen.

Bitte reichen Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit allen wichtigen Unterlagen bis zum **05.12.2025 ausschließlich über das Bewerbungsportal <http://obp.uni-goettingen.de/de-de/OBF/Index/76179>** ein. **Juristische Fakultät, Prof. Dr. Alexander Baur, Institut für Kriminalwissenschaften, Lehrstuhl für Strafrecht und Kriminologie, Platz der Göttinger Sieben 6, 37073 Göttingen. Auskunft erteilt Anne Nolte: lehrstuhl.kriminologie@jura.uni-goettingen.de**

Hinweis:

Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerbungsdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie im [Hinweisblatt zur Datenschutzgrundverordnung \(DSGVO\)](#)